JURA Übungen

Jura

Juristische Ausbildung

WDG

Übungen

herausgegeben von
Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, München
Prof. Dr. Hans-Uwe Erichsen, Münster
Prof. Dr. Klaus Geppert, Berlin
Prof. Dr. Philip Kunig, Berlin
Prof. Dr. Dr. h. c. Harro Otto, Bayreuth
Prof. Dr. Klaus Schreiber, Bochum

Walter de Gruyter · Berlin · New York

Übungen in Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug

von

Ursula Schneider
Hans Joachim Schneider

Walter de Gruyter · Berlin · New York · 1995

Dipl.-Psych. Dr. jur. Ursula Schneider
ist Richterin am Landgericht Dortmund
und derzeit Referentin im Bundesministerium der Justiz in Bonn

Dipl.-Psych. Dr. jur. Dr. h. c. Hans Joachim Schneider
ist em. o. Professor an der Universität Münster/Westfalen

⊗ Gedruckt auf säurefreiem Papier,
das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Schneider, Ursula:
Übungen in Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug / von Ursula Schneider ; Hans Joachim Schneider. – Berlin ; New York : de Gruyter, 1995
(Jura : Übungen)
ISBN 3-11-005982-7
NE: Schneider, Hans Joachim:

© Copyright 1995 by Walter de Gruyter & Co., D-10785 Berlin

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Printed in Germany
Druck und Bindung: WB-Druck GmbH, 87669 Rieden am Forggensee

Vorwort

Mit diesem Studien- und Übungsbuch verfolgen wir drei Ziele:
– Auf der Grundlage der induktiven Fallmethode möchten wir die Anwendung des Wissens der Zeit auf den Gebieten „Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug" für die Strafrechtspraxis fördern. Wir möchten nicht die Lektüre der systematischen Lehr- und Einführungswerke in diesen Gebieten ersetzen, sondern wir möchten die Lektüre durch Fälle und ihre Lösungen ergänzen und vertiefen.
– Anhand von Beispielen möchten wir einen wesentlichen Teil des Prüfungsstoffes in den drei obengenannten Gebieten wiederholen und zum vertieften Verständnis dieser drei Gebiete beitragen.
– Nicht zuletzt möchten wir auf die Universitätsübungen in „Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug" ebenso vorbereiten wie auf die Examensklausur und die Examenshausarbeit. Für die Vorbereitung auf das Mündliche in diesen drei Gebieten im 1. juristischen Staatsexamen verweisen wir insoweit auf das Repetitorium des 2. Autors[1].

Das Studien- und Übungsbuch ist aufgrund der Erfahrungen beider Autoren im Rahmen ihrer Prüfungstätigkeit im 1. juristischen Staatsexamen und aufgrund der Erkenntnisse und Einsichten entstanden, die der 2. Autor in seinen kriminologischen Übungen mehr als zwanzig Jahre lang an der Universität Münster gesammelt hat. Es ist für Jura-Studentinnen und -Studenten bestimmt, die das Grundlagenfach „Kriminologie" und/oder die Wahlfachgruppe „Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug" gewählt haben. Es kann allerdings auch von Studierenden der Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialpädagogik zum Zwecke ihrer schriftlichen Examensvorbereitung benutzt werden. Schließlich kann es in der Lehre an Fachhochschulen und zur Vorbereitung auf die Berufe der Kriminalbeamten und Strafvollzugsbediensteten nützliche Dienste leisten. Gesetzgebung, Rechtsprechung und Literatur sind bis

[1] H.J.Schneider 1992a, 1992b.

zum März 1995 einschließlich berücksichtigt. Der Bedeutung der drei Fächer gemäß haben wir die Gewichtung vorgenommen: Mehr als die Hälfte nimmt der kriminologische Teil ein. Je ein knappes Viertel entfallen auf das Jugendstrafrecht und den Strafvollzug. Der kriminologische Teil ist vom 2. Autor, die Teile Jugendstrafrecht und Strafvollzug sind von der 1. Autorin bearbeitet worden.

Die Fälle und Lösungen gehen in Länge und vertiefter Bearbeitung bewußt über Muster-Klausuren und -Hausarbeiten hinaus. Sie übertreffen das, was vom Studierenden in Übungsarbeiten und im Examen erwartet wird. Wir haben diesen Weg deshalb beschritten, um dem Studierenden über den Trainingseffekt bei der Bearbeitung der Fälle hinaus einen Zugewinn an fundiertem Wissen, an Erkenntnis und an Verständnis zu verschaffen. Jedem Gutachten ist eine Gliederung vorangestellt, um den Lösungsweg und den Gedankengang deutlich zu machen. Aus Raumgründen sind den Hausarbeiten keine gesonderten Abkürzungs- und Literaturverzeichnisse beigegeben. Alle Abkürzungen können vielmehr im zentralen Abkürzungsverzeichnis und alle Zitate im zentralen Literaturverzeichnis nachgesehen werden. Auch die Klausuren enthalten Anmerkungen, damit ihre Probleme vertieft erarbeitet werden können.

An der Erstellung des Sachregisters und des Abkürzungsverzeichnisses haben Frau Assessorin Sabine Nienstedt-Jost-Westendorf und Frau Jutta Mettenborg mitgearbeitet. Bei der Zusammenstellung des Literaturverzeichnisses hat Frau Hildegard Schneider mitgeholfen. Sie hat auch einen großen Teil des Manuskripts geschrieben. Allen Genannten danken die Autoren sehr herzlich für ihre Mithilfe. Unser besonderer Dank gilt freilich Frau Jutta Mettenborg dafür, daß sie die gesamte Druckvorlage dieses Buches erstellt hat. Die Autoren widmen dieses Buch dankbar Frau Hildegard Schneider, Ehefrau des 2.Autors und Mutter der 1. Autorin.

Bonn, Münster im März 1995

Ursula Schneider
Hans Joachim Schneider

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis und Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur XI

Literaturverzeichnis XV

1. Teil: Kriminologie (Bearbeiter: H.J.Schneider) 1

Einleitung 3

1. Problemkomplex: Tötungsdelikte, Serien- und Massenmord, Amokläufer-Karriere (Übungsklausur/Grundlagenübung) 6
Fall: Massaker nach dem Urteil 6
Fall: Die Karriere eines Sexualmörders 7

2. Problemkomplex: Organisiertes Verbrechen (Übungsklausur/Grundlagenübung) 23
Fall: Der Aufbau und Niedergang des Medellin-Kartells 23

3. Problemkomplex: Ausländerkriminalität, Gewalt gegen Ausländer, Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende (Übungsklausur/Wahlfachübung) 46
Fall: Ausländerkriminalität in der Bundesrepublik Deutschland 46
Fall: Brandanschläge auf Ausländer- und Asylbewerber-Häuser 48

4. Problemkomplex: Kriminalität (Gewalt) in den Massenmedien (Übungsklausur/Wahlfachübung) 69
Fall: Der Mord der Satanskinder 69
Fall: Dagobert, der witzige Bombenleger 71

5. Problemkomplex: Kinderdelinquenz, Tötungsdelikte von Kindern, sexueller Mißbrauch an Kindern (Examensklausur) . 93
Fall: Ein Kind tötet zwei Kinder 93
Fall: Ein Vater mißbraucht seine minderjährige Tochter sexuell 94

6. Problemkomplex: Gewalt in der Institution (in der Schule), Mißhandlung alter Menschen in der Familie, im Krankenhaus und im Seniorenheim (Examensklausur) 119
Fall: Gewalt in der Schule in der Darstellung des Fernsehens . 119
Fall: Tötung alter Menschen auf der Intensivstation 121

7. Problemkomplex: Frauenkriminalität, Gewaltkriminalität von Frauen, Gewalt in der Familie (Übungshausarbeit/Wahlfachübung) 151
Fall: Eine Mutter tötet ihren Sohn 151
Fall: Körperverletzung in der Familie mit Todesfolge 154

8. Problemkomplex: Viktimologie (Wissenschaft vom Verbrechensopfer) (Examenshausarbeit) 181
Fall: 9. Internationales Symposium für Viktimologie 181
Fall: Empfehlungen des Ministerrats des Europarats 182
Fall: Deklaration der Vereinten Nationen 183

2. Teil: Jugendstrafrecht (Bearbeiterin: U.Schneider) 217

Einleitung 219

1. Problemkomplex: Verantwortungsreife (§ 3 JGG), Anwendung des Jugendstrafrechts auf Heranwachsende, Voraussetzungen der Jugendstrafe (Übungsklausur) 222
Fall: Brüder auf Touren 222

2. Problemkomplex: Absehen von der Verfolgung (§ 45 Abs. 1 und 2 JGG), Ermittlungen zum Entwicklungsstand des Heranwachsenden und Anwendung des Jugendstrafrechts in Zweifelsfällen (Examensklausur) 237
Fall: Albert und Barbara an der Ostsee 237

3. Problemkomplex: Voraussetzungen und Probleme der U.-Haft, Rechtsbehelfe gegen die Anordnung von U.-Haft, Verbindung von Verfahren, Einbeziehung von Verurteilungen, Entwicklung der Jugendkriminalität (Übungshausarbeit) 258
Fall: Einbruch mit tödlichen Folgen 258

3. Teil: Strafvollzug (Bearbeiterin: U.Schneider) 293

Einleitung 295

1. Problemkomplex: Gefangenenmitverantwortung, Überwachung des Schriftwechsels, einstweiliger Rechtsschutz (Übungsklausur) 300
Fall: Der Insassenvertreter 300
Fall: Der Brief 301

2. Problemkomplex: Zwangsweise körperliche Untersuchung, isolierte Unterbringung, Überwachung von Besuchen, vorbeugender Unterlassungsantrag (Examensklausur) 318
Fall: Der HIV-Test 318
Fall: Der hilfreiche Bruder 318

3. Problemkomplex: Arbeit, Freizeit, Hafturlaub, gerichtliche Ermessensüberprüfung (Examenshausarbeit) 339
Fall: Der „Leiharbeiter" 339
Fall: Kulturelle Bedürfnisse 341
Fall: Der Weihnachtsurlaub 342

Sachregister 381

Abkürzungsverzeichnis und Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur

a.A.	anderer Ansicht
Abs.	Absatz
AIDS	Acquired Immune Deficiency Syndrome
AK-StVollzG	Alternativkommentar zum Strafvollzugsgesetz s. R.Wassermann 1990.
Alt.	Alternative
Anm.	Anmerkung
Art.	Artikel
AöR	Archiv des Öffentlichen Rechts
Aufl.	Auflage
AVdJM	Allgemeine Verfügung des Justizministers
b.	bei
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
Bearb.	Bearbeiter/Bearbeiterin
Begr.	Begründung
BewHi	Bewährungshilfe
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BSeuchG	Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten (Bundes-Seuchengesetz)
BT-Dr.	Drucksachen des Deutschen Bundestages
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BZRG	Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (Bundeszentralregistergesetz)
ca.	circa
Calif.	California
Conn.	Connecticut
DAR	Deutsches Autorecht
d.h.	das heißt
DM	Deutsche Mark
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
Eisenberg	Eisenberg, Ulrich: Jugendgerichtsgesetz. 6.Aufl., München 1995.
f.	folgende (Seite)

ff.	folgende (Seiten)
Fn.	Fußnote
GA	Goltdammer's Archiv für Strafrecht
gem.	gemäß
GG	Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
ggf.	gegebenenfalls
Grdl.	Grundlagen
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HIV	Human Immune Deficiency Virus
Hrsg.	Herausgeber
hrsg.	herausgegeben
Hs.	Halbsatz
i.E.	im Ergebnis
i.H.v.	in Höhe von
Ill.	Illinois
insbes.	insbesondere
i.S.	im Sinne
i.S.d.	im Sinne des
i.V.m.	in Verbindung mit
JGG	Jugendgerichtsgesetz
JGH	Jugendgerichtshilfe
JM	Justizministerium
JMBl.NW	Justizministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen
JR	Juristische Rundschau
Jura	Juristische Ausbildung
JuS	Juristische Schulung
Justiz	Die Justiz
JVA	Justizvollzugsanstalt
JZ	Juristenzeitung
KG	Kammergericht
KJHG	Gesetz zur Neuregelung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz), jetzt Sozialgesetzbuch, 8. Buch
KK	Karlsruher Kommentar zur Strafprozeßordnung s. G.Pfeiffer 1993.
km	Kilometer
Krim	Kriminalistik
Ky	Kentucky
Lfg.	Lieferung
LG	Landgericht

LK	Leipziger Kommentar zum Strafgesetzbuch s. B.Jähnke u.a. 1992 ff.
LR	Löwe-Rosenberg: Strafprozeßordnung und Gerichtsverfassungsgesetz s. P.Rieß 1984 ff.
m	Meter, mit
Mass.	Massachusetts
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
MRK	Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten
MschrKrim	Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform
m.w.N.	mit weiteren Nachweisen
N.J.	New Jersey
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
Nr.	Nummer
NRW (NW)	Nordrhein-Westfalen
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
N.Y.	New York
OLG	Oberlandesgericht
Ostendorf	Ostendorf, Heribert: Jugendgerichtsgesetz. 3.Aufl., Köln-Berlin-Bonn-München 1994.
PdW	Prüfe dein Wissen
Pkw	Personenkraftwagen
RdJ	Recht der Jugend und des Bildungswesens
Rdn.	Randnummer
RegE	Regierungsentwurf
RV	Rundverfügung
Rz.	Randzahl, Randzeichen
S.	Seite, Satz
s.	siehe
s.a.	siehe auch
Sch-Sch	Schönke/Schröder u.a.: Strafgesetzbuch
SGB	Sozialgesetzbuch
SH	Schleswig-Holstein; Sonderheft
sog.	sogenannte
StA	Staatsanwalt(schaft)
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozeßordnung
StV	Strafverteidiger
StVG	Straßenverkehrsgesetz
StVollzG	Gesetz über den Vollzug der Freiheitsstrafe und der freiheitsentziehenden Maßregeln der Besserung und Sicherung (Strafvollzugsgesetz)

u.	und
U.-	Untersuchungs-
u.a.	und andere, unter anderem
U.S.	United States
USA	United States of America
vgl.	vergleiche
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
z.	zu
z.B.	zum Beispiel
ZfJ	Zentralblatt für Jugendrecht und Jugendwohlfahrt
ZfRV	Zeitschrift für Rechtsvergleichung
ZfStrVo	Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe
Ziff.	Ziffer
zit.	zitiert
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
z.T.	zum Teil

Literaturverzeichnis

Abadinsky, Howard: Organized Crime. 3.Aufl., Chicago 1990.

Abel, Maria Henriette: Vergewaltigung. Weinheim-Basel 1988.

Adler, Freda: Sisters in Crime. New York-Düsseldorf-London-Sydney 1975.

Adler, Freda/Gerhard O.W.Mueller/William S.Laufer: Criminology. 2.Aufl., New York-London-Singapore-Sydney-Tokyo 1995.

Adler, Patricia A.: Wheeling and Dealing: An Ethnography of an Upper-Level Drug Dealing and Smuggling Community. New York 1985.

Albanese, Jay S.: Organized Crime in America. 2.Aufl., Cincinnati/Ohio 1989.

– Organized Crime: The Mafia Mystique. In: Joseph F.Sheley (Hrsg.): Criminology. Belmont/Calif. 1991, 201-218.

Albini, Joseph L.: The American Mafia: Genesis of a Legend. New York 1971.

– Reactions to the Questioning of the Mafia Myth. In: Israel L.Barak-Glantz/C.Ronald Huff (Hrsg.): The Mad, the Bad, and the Different. Lexington/Mass.-Toronto 1981, 125-134.

– Donald Cressey's Contributions to the Study of Organized Crime: An Evaluation. In: Crime and Delinquency 34 (1988), 338-354.

Albrecht, Peter-Alexis: Die strafrechtliche Auffälligkeit des „Ausländers": Kriminologische Verarbeitung und kriminalpolitische Verwendung. In: StV 10 (1990), 272-279.

– Jugendstrafrecht. 2.Aufl., München 1993.

Albrecht, Peter-Alexis/Siegfried Lamnek: Jugendkriminalität im Zerrbild der Statistik. München 1975.

Albrecht, Peter-Alexis/Christian Pfeiffer: Die Kriminalisierung junger Ausländer. München 1979.

Amir, Menachem: Organized Crime and Organized Criminality among Georgian Jews in Israel. In: Robert J.Kelly (Hrsg.): Organized Crime: A Global Perspective. Totowa/N.J. 1986, 172-191.

Aptekar, Lewis: Street Children of Cali. Durham-London 1988.

Araji, Sharon/David Finkelhor: Abusers: A Review of the Research. In: David Finkelhor (Hrsg.): A Sourcebook on Child Sexual Abuse. Beverly Hills-London-New Delhi 1986, 89-142.

Arlacchi, Pino: Mafiose Ethik und der Geist des Kapitalismus: Die unternehmerische Mafia. Frankfurt/M. 1989.

Arnold, Harald/Raymond H.C.Teske/László Korinek: Viktimisierung, Verbrechensfurcht und Einstellungen zur Sozialkontrolle in West und Ost. In: Günther Kaiser/Helmut Kury/Hans-Jörg Albrecht (Hrsg.): Kriminologische Forschung in den 80er Jahren. Freiburg i.Br. 1988, 909-942.

Aronowitz, Alexis A.: Germany's Xenophobic Violence: Criminal Justice and Social Responses. In: Mark S.Hamm (Hrsg.): Hate Crime: International Perspectives on Causes and Control. Highland Heights/Ky-Cincinnati 1994, 37-69.

Arzt, Gunther/Albin Eser/Gerald Grünwald/Armin Kaufmann/Ernst-Joachim Lampe/Theodor Lenckner/Peter Noll/Wolfgang Schöne/Walter Stree/Klaus Tiedemann: Entwurf eines Gesetzes gegen Ladendiebstahl. Tübingen 1974.

Askew, Sue: Aggressive Behaviour in Boys: To what Extent is it Institutionalised? In: Delwyn P.Tattum/David A.Lane (Hrsg.): Bullying in Schools. Hanley/Stoke-on-Trent 1989, 59-70.

Attorney General's Task Force on Family Violence (Hrsg.): Final Report. Washington D.C. 1984.

Bach, Heinz/Rolf Knöbel/Angelika Arenz-Morch/Anton Rosner: Verhaltensauffälligkeiten in der Schule. Mainz 1984.

Balvig, Flemming: Fear of Crime in Scandinavia – New Reality, New Theory? In: Annika Snare (Hrsg.): Criminal Violence in Scandinavia. Oslo 1990, 89-127.

Bandura, Albert: Sozial-kognitive Lerntheorie. Stuttgart 1979.

Barlow, Hugh D.: Introduction to Criminology. 6.Aufl., New York/N.Y. 1993.

Bartol, Curt R.: Criminal Behavior. 4.Aufl., Englewood Cliffs/N.J. 1995.

Bassiouni, M.Cherif (Hrsg.): International Protection of Victims. Syrakus 1988.

Baurmann, Michael C./Wolfram Schädler: Das Opfer nach der Straftat – seine Erwartungen und Perspektiven. Wiesbaden 1991.

Becker, Howard S.: Außenseiter: Zur Soziologie abweichenden Verhaltens. Frankfurt/M. 1973.

Beirne, Piers/James Messerschmidt: Criminology. 2. Aufl., New York-London-Sydney-Toronto 1995.

Belson, William A.: Television Violence and the Adolescent Boy. Westmead-Farnborough-Hampshire 1978.

Bennett, Trevor: Evaluating Neighborhood Watch. Aldershot-Brookfield-Hongkong-Singapore-Sydney 1990.

Berkowitz, Leonard: Aggression: Its Causes, Consequences, and Control. Philadelphia 1993.

Besag, Valerie E.: Bullies and Victims in Schools. Milton Keynes-Philadelphia 1994.

Best, Joel/David F.Luckenbill: Organizing Deviance. 2.Aufl., Englewood Cliffs/N.J. 1994.

Blok, Anton: The Mafia of a Sicilian Village, 1860-1960. Oxford 1974.

Blumenberg, Hans-Jürgen: Jugendliche in der Untersuchungshaft. In: ZfStrVo 1978, 139-145.

Böhm, Alexander: Einführung in das Jugendstrafrecht. 2.Aufl., München 1985.
– Strafvollzug. 2.Aufl., Frankfurt/M. 1986.

Boers, Klaus: Kriminalitätsfurcht. Pfaffenweiler 1991.

Bohnert, Joachim: Die Reichweite der staatsanwaltschaftlichen Einstellung im Jugendstrafrecht. In: NJW 1980, 1927-1931.

Bottke Wilfried: Zur Ideologie und Teleologie des Jugendstrafverfahrens. In: ZStW 95 (1983), 69-103.

– Strafrechtliche Probleme von AIDS und AIDS-Bekämpfung. In: Bernd Schünemann/Gerd Pfeiffer (Hrsg.): Die Rechtsprobleme von AIDS. Baden-Baden 1988, 171-247.

Braithwaite, John: Corporate Crime in the Pharmaceutical Industry. London-Boston-Melbourne-Henley 1984.

Brantingham, Paul J./Frederic L.Faust: A Conceptual Model of Crime Prevention. In: Crime and Delinquency. 22 (1976), 284-296.

Brauneck, Anne-Eva: Die Jugendlichenreife nach § 105 JGG. In: ZStW 77 (1965), 209-219.

Brillon, Yves: Ethnocriminologie de l'Afrique Noire. Paris-Montreal 1980.

– Victimization and Fear of Crime among the Elderly. Toronto-Vancouver 1987.

Bringewat, Peter: Das Absehen von Erziehungsmaßregeln: ein Absehen von Strafe? In: NStZ 1992, 315-318.

Brockhaus, Ulrike/Maren Kolshorn: Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Jungen. Frankfurt/M.-New York 1993.

Bromberg, Walter: Crime and the Mind. Westport/Conn. 1948.

Browne, Angela: When Battered Women Kill. New York-London 1987.

Bruinsma, Gerben J.N./Jan P.S.Fiselier: The Poverty of Victimology. In: Hans Joachim Schneider (Hrsg.): The Victim in International Perspective. Berlin-New York 1982, 87-95.

Brunner, Rudolf: Jugendgerichtsgesetz. 9.Aufl., Berlin-New York 1991.

Bruns, Manfred: AIDS und Strafvollzug. In: StV 1987, 504-507.

Bundesamt für Statistik: Statistisches Jahrbuch der Schweiz 1990. Zürich 1991.

Bundeskriminalamt: Polizeiliche Kriminalstatistik Bundesrepublik Deutschland 1972, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993. Wiesbaden 1973, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994.

Bundesministerium für Inneres: Polizeiliche Kriminalstatistik 1993. Wien 1994.

Burgess, Robert L.: Social and Ecological Issues in Violence toward Children. In: Robert T.Ammerman/Michel Hersen (Hrsg.): Case Studies in Family Violence. New York-London 1991, 15-38.

Burgess, Ann Wolbert/Lynda Lytle Holmstrom: Rape Trauma Syndrome. In: Duncan Chappell/Robley Geis/Gilbert Geis (Hrsg.): Forcible Rape. The Crime, the Victim, and the Offender. New York 1977, 315-328.

– Rape Typology and the Coping Behavior of Rape Victims. In: Sharon L.McCombie (Hrsg.): The Rape Crisis Intervention Handbook. New York-London 1980, 27-40.

– Rape Trauma Syndrome and Post Traumatic Stress Response. In: Ann Wolbert Burgess (Hrsg.): Rape and Sexual Assault. New York-London 1985, 46-60.

Calliess, Rolf-Peter: Urlaub aus der Haft – Zur Auslegung von § 13 StVollzG. In: ZfStrVo 1977, 197.

Calliess, Rolf-Peter/Heinz Müller-Dietz: Strafvollzugsgesetz. 6.Aufl., München 1994.

Campbell, Anne: Men, Women, and Aggression. New York 1993.

Canter, Rachelle J.: Sex Differences in Self-Report Delinquency. In: Criminology 20 (1982), 373-393.

Chambliss, William J.: On the Take. 2.Aufl., Bloomington-London 1988 (Deutsch: Eine kriminelle Vereinigung. Tübingen 1978).

Chappell, Duncan: From the Rum Rebellion to Nugan Hand: Perspectives on 'Australian Roguery' and Organised Crime. In: Duncan Chappell/Paul Wilson (Hrsg.): The Australian Criminal Justice System: The Mid 1980s. Sydney-Melbourne-Brisbane-Adelaide-Perth-Canberra-Hobart 1986, 274-293.

Chesney-Lind, Meda/Randall G.Shelden: Girls, Delinquency, and Juvenile Justice. Pacific Grove/Calif. 1992.

Christie, Nils: Conflicts as Property. In: British Journal of Criminology. 17 (1977), 1-15.

Clinard, Marshall B./Robert F.Meier: Sociology of Deviant Behavior. 9.Aufl., Philadelphia-Montreal-London-Sydney-Tokyo 1995.

Clinard, Marshall B./Peter C.Yeager: Corporate Crime. New York-London 1980.

Cohen, Stanley: Folk Devils and Moral Panics. New York 1980.

Conte, Jon R.: The Incest Offender: An Overview and Introduction. In: Anne L.Horton/Barry L.Johnson/Lynn M.Roundy/Doran Williams (Hrsg.): The Incest Perpetrator. Newbury Park-London-New Delhi 1990, 19-28.

– The Nature of Sexual Offenses against Children. In: Clive R.Hollin/Kevin Howells (Hrsg.): Clinical Approaches to Sex Offenders and their Victims. Chichester-New York-Brisbane-Toronto-Singapore 1991, 11-34.

Costigan, Frank: Organized Crime and a Free Society. In: Australian and New Zealand Journal of Criminology 17 (1984), 7-19.

Council of Europe: The Position of the Victim in the Framework of Criminal Law and Procedure. Strasbourg 1985a.

– Foreign Prisoners. Strasbourg 1985b.

– Violence in the Family. Strasbourg 1986.

– Assistance to Victims and Prevention of Victimisation. Strasbourg 1988.

Cressey, Donald R.: Theft of the Nation: The Structure and Operations of Organized Crime in America. New York-Evanston-London 1969.

– Criminal Organization: Its Elementary Forms. London-Toronto-Singapore-New Delhi 1972.

Daly, Kathleen: Gender and Varieties of White-Collar Crime. In: Criminology 27 (1989), 769-794.

Dargel, Helmut: Ist eine rechtliche Grundlage für HIV-Reihentests bei Gefangenen zur AIDS-Prophylaxe in den Justizvollzugsanstalten notwendig? In: ZfStrVo 1988, 148-153.

Darke, Julie: The Violent Female Offender. In: James M.MacLatchie (Hrsg.): Insights into Violence in Contemporary Canadian Society. Ottawa 1987, 140-145.

Dijk, Jan J.M. van: Die Bereitschaft des Opfers zur Anzeige: eine Funktion der Strafverfolgungspolitik? In: Hans Joachim Schneider (Hrsg.): Das Verbrechensopfer in der Strafrechtspflege. Berlin-New York 1982, 331-338.

Dijk, Jan J.M. van/Pat Mayhew/Martin Killias: Experiences of Crime across the World. Key Findings from the 1989 International Crime Survey. Deventer-Boston 1990.

Dijk, Jan J.M. van/Jaap de Waard: A Two-Dimensional Typology of Crime Prevention Projects. In: Criminal Justice Abstracts. 23 (1991), 483-503.

Donnerstein, Edward/Daniel Linz: The Media. In: James Q.Wilson/Joan Petersilia (Hrsg.): Crime. San Francisco 1995, 237-264.

Dreher, Eduard/Herbert Tröndle: Strafgesetzbuch. 47.Aufl., München 1995.

Dünkel, Frieder: Täter-Opfer-Ausgleich und Schadenswiedergutmachung. In: Erich Marks/Dieter Rössner (Hrsg.): Täter-Opfer-Ausgleich. Bonn 1990, 371-430.

Eastman, Mervyn: Gewalt gegen alte Menschen. Freiburg i.Br. 1985.

Eberbach, Wolfram: AIDS im Strafvollzug. In: Bernd Schünemann/Gerd Pfeiffer (Hrsg.): Die Rechtsprobleme von AIDS. Baden-Baden 1988, 250-270.

Ebert, Udo: Verbrechensbekämpfung durch Opferbestrafung? In: JZ 38 (1983), 633-643.

Eck, John E./William Spelman: Problem-Solving: Problem-Oriented Policing in Newport News. In: Roger G.Dunham/Geoffrey P.Alpert (Hrsg.): Critical Issues in Policing. Prospect Heights/Ill. 1989, 425-439.

Egger, Steven A.: Serial Murder: A Synthesis of Literature and Research. In: Steven A.Egger (Hrsg.): Serial Murder – An Elusive Phenomenon. New York-Westport/Conn.-London 1990, 3-34.

Eisenberg, Ulrich: Kriminologie. 3.Aufl., Köln-Berlin-Bonn-München 1990.

– Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug. 4.Aufl., Köln-Berlin-Bonn-München 1994.

– Jugendgerichtsgesetz. 6.Aufl., München 1995.

Eisenberg, Ulrich/Ferenc Tóth: Über Verhängung und Vollzug von Untersuchungshaft bei Jugendlichen und Heranwachsenden. In: GA 140 (1993), 292-317.

Eitzen, D.Stanley/Doug A.Timmer: Criminology: Crime and Criminal Justice. New York-Chichester-Brisbane-Toronto-Singapore 1985.

Elias, Robert: Victims Still. The Political Manipulation of Crime Victims. Newbury Park-London-New Delhi 1993.

Elliott, Delbert S.: Criminal Justice Procedures in Family Violence Crime. In: Lloyd Ohlin/Michael Tonry (Hrsg.): Family Violence. Chicago-London 1989, 427-480.

Fagan, Jeffrey: Cessation of Family Violence: Deterrence and Dissuasion. In: Lloyd Ohlin/Michael Tonry (Hrsg.): Family Violence. Chicago-London 1989, 377-425.

Farrington, David P.: Understanding and Preventing Bullying. In: Michael Tonry (Hrsg.): Crime and Justice. Band 17, Chicago-London 1993, 381-458.

Fattah, Ezzat A.: Victims and Victimology: The Facts and the Rhetoric. In: International Review of Victimology 1 (1989), 43-66.

– Understanding Criminal Victimization. Scarborough/Ontario 1991.

– The Need for a Critical Victimology. In: Ezzat A.Fattah (Hrsg.): Towards a Critical Victimology. Houndmills-Basingstoke-Hampshire-London 1992, 3-26.

– Research on Fear of Crime: Some Common Conceptual and Measurement Problems. In: Wolfgang Bilsky/Christian Pfeiffer/Peter Wetzels (Hrsg.): Fear of Crime and Criminal Victimization. Stuttgart 1993, 45-70.

Fattah, Ezzat A./Vincent F.Sacco: Crime and Victimization of the Elderly. New York-Berlin-Heidelberg-London-Paris-Tokyo 1989.

Feltes, Thomas: Gewalt in der Schule. In: Hans-Dieter Schwind/Jürgen Baumann u.a. (Hrsg.): Ursachen, Prävention und Kontrolle von Gewalt. Band III: Sondergutachten, Berlin 1990, 317-341.

Ferracuti, Franco: European Migration and Crime. In: Marvin E.Wolfgang (Hrsg.): Crime and Culture. New York-London-Sydney-Toronto 1968, 189-219.

Finkelhor, David: Sexually Victimized Children. New York-London 1979.

– Child Sexual Abuse. New York-London 1984.

– The Trauma of Child Sexual Abuse. In: Gail Elizabeth Wyatt/Gloria Johnson Powell (Hrsg.): Lasting Effects of Child Sexual Abuse. Newbury Park-London-New Delhi 1988, 61-82.

Finkelhor, David/Larry Baron: High-Risk Children. In: David Finkelhor (Hrsg.): A Sourcebook on Child Sexual Abuse. Beverly Hills-London-New Delhi 1986, 60-88.

Finkelhor, David/Angela Browne: Assessing the Long-Term Impact of Child Sexual Abuse: A Review and Conceptualization. In: Lenore E.A.Walker (Hrsg.): Handbook on Sexual Abuse of Children. New York 1988, 55-71.

Finkelhor, David/I.A.Lewis: An Epidemiologic Approach to the Study of Child Molestation. In: Robert A.Prentky/Vernon L.Quinsey (Hrsg.): Human Sexual Aggression: Current Perspectives. New York 1988, 64-78.

Finkelhor, David/Kersti Yllö: Vergewaltigung in der Ehe: Eine soziologische Perspektive. In: Jürgen Heinrichs (Hrsg.): Vergewaltigung: Die Opfer und die Täter. Braunschweig 1986, 65-75.

– Licence to Rape. New York 1987.

Fischhoff, Joseph/Charles F.Whitten/Marvin G.Pettit: A Psychiatric Study of Mothers of Infants with Growth Failure Secondary to Maternal Deprivation. In: Joanne Valiant Cook/Roy Tyler Bowles: Child Abuse: Commission and Omission. Toronto 1980, 149-157.

Fox, James Alan/Jack Levin: Overkill – Mass Murder and Serial Killing Exposed. New York-London 1994.

Frehsee, Detlev: Schadenswiedergutmachung als Instrument strafrechtlicher Sozialkontrolle. Berlin 1987.

Freud, Anna: Das Ich und die Abwehrmechanismen. Wien 1936.

Frisch: Zur Einheitsstrafe des § 31 JGG. In: NJW 1959, 1669-1671.

Fujimoto, Tetsuya: Problems of Juveniles in Schools in Japan. Cultural and Social Centre for the Asian and Pacific Region (Hrsg.): Proceedings of the Second Asian-Pacific Conference on Juvenile Delinquency. Seoul 1983, 144-155.

– Crime Problems in Japan. Tokyo 1994.

Furniss, Tilman: The Multi-Professional Handbook of Child Sexual Abuse. London-New York 1991.

Garbarino, James: An Ecological Approach to Child Maltreatment. In: Leroy H.Pelton (Hrsg.): The Social Context of Child Abuse and Neglect. New York-London 1981, 228-267.

– The Incidence and Prevalence of Child Maltreatment. In: Lloyd Ohlin/Michael Tonry (Hrsg.): Family Violence. Chicago-London 1989, 219-261.

Garbarino, James/Gwen Gilliam: Understanding Abusive Families. Lexington-Toronto 1981.

Gebhard, Paul H./John H.Gagnon/Wardell B.Pomeroy/Cornelia V.Christenson: Sex Offenders. New York 1965.

Geißler, Rainer/Norbert Marißen: Kriminalität und Kriminalisierung junger Ausländer. In: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 42 (1990), 663-687.

Gelles, Richard J./Claire Pedrick Cornell: Intimate Violence in Families. 2.Aufl., Newbury Park-London-New Delhi 1990.

Giles-Sims, Jean: Wife Battering: A Systems Theory Approach. New York-London 1983.

Gilgun, Jane F./Teresa M.Connor: Isolation and the Adult Male Perpetrator of Child Sexual Abuse: Clinical Concerns. In: Anne L.Horton/Barry L.Johnson/Lynn M.Roundy/Doran Williams (Hrsg.): The Incest Perpetrator. Newbury Park-London-New Delhi 1990, 74-87.

Gillham, James R.: Preventing Residential Burglary. New York-Berlin-Heidelberg-London-Paris-Tokyo-Hongkong-Barcelona-Budapest 1992.

Gipser, Dietlinde: Kriminalität der Frauen und Mädchen. In: Hans Joachim Schneider (Hrsg.): Die Psychologie des 20. Jahrhunderts. Band XIV: Auswirkungen auf die Kriminologie. Zürich 1981, 437-451.

Glogauer, Werner: Kriminalisierung von Kindern und Jugendlichen durch Medien. Baden-Baden 1991.

Gössel, Karl Heinz: Über die Rechtmäßigkeit befugnisloser strafprozessualer rechtsgutsbeeinträchtigender Maßnahmen. In: JuS 1979, 162-166.

Goffman, Erving: Asylums: Essays on the Social Situation of Mental Patients and other Inmates. Garden City/N.Y. 1961.

Goldstein, Arnold P./Berj Harootunian/Jane Close Conoley: Student Aggression. New York-London 1994.

Goldstein, Herman: Improving Policing: A Problem-Oriented Approach. In: Crime and Delinquency 25 (1979), 236-258.

– Problem-Oriented Policing. San Francisco-London-Singapore-Tokyo 1990.

Gomez-Schwartz, Beverly/Jonathan M.Horowitz/Albert P.Cardarelli: Child Sexual Abuse. Newbury Park-London-New Delhi 1990.

Goode, William J.: Force and Violence in the Family. In: Journal of Marriage and the Family 33 (1971), 624-636.

Gosita, Arif: The Prevention of Child Exploitation and Abuse. A Community Responsibility. In: Heather Strang/Julia Vernon (Hrsg.): International Trends in Crime: East Meets West. Canberra 1992, 31-39.

Gottfredson, Gary D./Denise C.Gottfredson: Victimization in Schools. New York 1985.

Gottfredson, Michael R./Travis Hirschi: A General Theory of Crime. Stanford/California 1990.

– A Control Theory Interpretation of Psychological Research on Aggression. In: Richard B.Felson/James T.Tedeschi (Hrsg.): Aggression and Violence. Washington D.C. 1993, 47-68.

Granados Téllez, Marcos F.: Gamines. 2.Aufl., Bogotá 1976.

Grunau, Theodor/Eberhard Tiesler: Strafvollzugsgesetz. 2.Aufl., Köln-Berlin-Bonn-München 1982.

Hagan, Frank E.: Introduction to Criminology. 3.Aufl., Chicago 1994.

Hanks, Helga G.I./Jacqui Saradjian: Frauen, die Kinder sexuell mißbrauchen. In: Oliver Schubbe (Hrsg.): Therapeutische Hilfen gegen sexuellen Mißbrauch an Kindern. Göttingen-Zürich 1994, 198-216.

Hanson Frieze, Irene/Angela Browne: Violence in Marriage. In: Lloyd Ohlin/Michael Tonry (Hrsg.): Family Violence. Chicago-London 1989, 163-218.

Harrison Moore, Mark: Problem-Solving and Community Policing. In: Michael Tonry/Norval Morris (Hrsg.): Modern Policing. Chicago-London 1992, 99-158.

Hartfiel, Günter/Karl-Heinz Hillmann: Wörterbuch der Soziologie. 3.Aufl., Stuttgart 1982.

Heide, Kathleen M.: Why Kids Kill Parents. Child Abuse and Adolescent Homicide. Columbus/Ohio 1992.

– Adolescent Parricide Offenders: Synthesis, Illustration and Future Directions. In: Anna Victoria Wilson (Hrsg.): Homicide – The Victim/Offender Connection. Cincinnati/Ohio 1993, 115-134.

Heinz, Wolfgang: Jugendkriminalität und strafrechtliche Sozialkontrolle. In: Schriftenreihe der Polizei-Führungsakademie. 1985, 35-55.

– Jugendgerichtshilfe in den 90er Jahren. In: BewHi 1988, 261-307.

Hentig, Hans von: Remarks on the Interaction of Perpetrator and Victim. In: Journal of Criminal Law, Criminology, and Police Science. 31 (1941), 303-309.

– The Criminal and his Victim. New Haven/Conn. 1948.

– Das Verbrechen. 3 Bände. Berlin-Göttingen-Heidelberg 1961, 1962, 1963.

Hentig, Hans von/Theodor Viernstein: Untersuchungen über den Inzest. Heidelberg 1925.

Herold, Georg: Untersuchungshaft bei Jugendlichen und Heranwachsenden. In: RdJ 1957, 103-106.

Herrenkohl, Ellen C./Roy C.Herrenkohl/Lori J.Toedter: Perspectives on the Intergenerational Transmission of Abuse. In: David Finkelhor/Richard J.Gelles/Gerald T.Hotaling/Murray A.Straus (Hrsg.): The Dark Side of Families. Beverly Hills-London-New Delhi 1983, 305-316.

Hickey, Eric W.: Serial Murderers and their Victims. Pacific Grove/California 1991.

Hillenkamp, Thomas: The Influence of Victim Behaviour on the Dogmatic Judgement of the Offence: Some Remarks on the Relationship between Victimology and the Dogmatics of Penal Law. Koichi Miyazawa/Minoru Ohya (Hrsg.): Victimology in Comparative Perspective. Tokyo 1986, 111-143.

Hindelang, Michael/Michael R.Gottfredson/James Garofalo: Victims of Personal Crime: An Empirical Foundation for a Theory of Personal Victimization. Cambridge/Mass. 1978.

Hindelang, Michael J./Travis Hirschi/Joseph G.Weis: Correlates of Delinquency: The Illusion of Discrepancy between Self-Report and Official Measures. In: American Sociological Review 44 (1979), 995-1014.

Hirsch, Hans Joachim: Zur Behandlung der Bagatellkriminalität in der Bundesrepublik Deutschland. In: ZStW 92 (1980), 218-254.

Hoffman-Bustamante, Dale: The Nature of Female Criminality. In: Issues in Criminology 8 (1973) 117-136.

Hollin, Clive R./Kevin Howells: Sex Offenders and Victims: The Scope of a Clinical Approach. In: Clive R.Hollin/Kevin Howells (Hrsg.): Clinical Approaches to Sex Offenders and their Victims. Chichester-New York-Brisbane-Toronto-Singapore 1991, 1-7.

Holmes, Ronald M./James DeBurger: Serial Murder. Newbury Park-Beverly Hills-London-New Delhi 1988.

Holmes, Ronald M./Stephen T.Holmes: Murder in America. Thousand Oaks/California-London-New Delhi 1994.

Holmstrom, Lynda Lytle/Ann Wolbert Burgess: The Victim of Rape. New York-Chichester-Brisbane-Toronto 1978.

Holtappels, Heinz Günter: Schülerprobleme und abweichendes Verhalten aus der Schülerperspektive. Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie 5 (1985), 291-323.

Holtz, Günter: Aus der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs in Strafsachen. In: MDR 1982, 100-105.

Holyst, Brunon: Westöstlicher Transfer. Zur Kriminalität polnischer Staatsbürger. In: Krim 1992, 323-326.

Hough, Mike/Pat Mayhew: Taking Account of Crime: Key Findings from the Second British Crime Survey. London 1985.

Hudson, Margaret F.: Elder Mistreatment: Current Research. In: Karl A.Pillemer/Rosalie S.Wolf (Hrsg.): Elder Abuse. Dover/Mass. 1986, 125-166.

Hügel, Christine: Es geht auch ohne JGH. In: BewHi 1988, 308-313.

Huesmann, L.Rowell/Laurie S.Miller: Long-Term Effects of Repeated Exposure to Media Violence in Childhood. In: L.Rowell Huesmann (Hrsg.): Aggressive Behavior: Current Perspectives. New York-London 1994, 153-186.

Hurrelmann, Klaus: Gewalt in der Schule. In: Hans-Dieter Schwind/Jürgen Baumann u.a. (Hrsg.): Ursachen, Prävention und Kontrolle von Gewalt. Band III: Sondergutachten, Berlin 1990, 363-379.

Ianni, Francis A.J./Elizabeth Reuss-Ianni: A Family Business. Kinship and Social Control in Organized Crime. London 1972.

– Organized Crime. Overview. In: Sanford H.Kadish (Hrsg.): Encyclopedia of Crime and Justice. Band 3, New York-London 1983, 1094-1107.

Iwai, Hiroaki: Organized Crime in Japan. In: Robert J.Kelly (Hrsg.): Organized Crime: A Global Perspective. Totowa/N.J. 1986, 208-233.

Jähnke, Burkhard/Heinrich Wilhelm Laufhütte/Walter Odersky (Hrsg.): Leipziger Kommentar – Strafgesetzbuch. 11.Aufl., Berlin-New York 1992 ff. (zit.: LK-Bearb.).

Johnson, Robert: Institutions and the Promotion of Violence. In: Anne Campbell/John J.Gibbs (Hrsg.): Violent Transactions. Oxford-New York 1986, 181-205.

Joy, Lesley A./Meredith M.Kimball/Merle L.Zabrack: Television and Children's Aggressive Behavior. In: Tannis MacBeth Williams (Hrsg.): The Impact of Television. New York-London-Sydney-Tokyo-Toronto 1986, 303-360.

Jung, Heike: Einführung in das Studium der Wahlfachgruppe „Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug". In: Heike Jung (Hrsg.): Fälle zum Wahlfach Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug. 2.Aufl., München 1988, 1-28.

Kaiser, Günther: Entkriminalisierende Möglichkeiten des jugendstrafrechtlichen Sanktionenrechts und ihre Ausschöpfung in der Praxis. In: NStZ 1982a, 102-107.

– Jugendkriminalität. 3.Aufl., Weinheim/Basel 1982b.

– Kriminologie in der Juristenausbildung. In: Christian Broda/Erwin Deutsch/Hans-Ludwig Schreiber/Hans-Jochen Vogel (Hrsg.): Festschrift für Rudolf Wassermann. Neuwied-Darmstadt 1985, 589-604.

– Kriminologie. 2.Aufl., Heidelberg 1988.

Kaiser, Günther/Hans-Jürgen Kerner/Heinz Schöch: Strafvollzug. 4.Aufl., Heidelberg 1992 (zit.: Kaiser/Kerner/Schöch).

Kaiser, Günther/Heinz Schöch: Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug. 4.Aufl., München 1994 (zit.: Kaiser/Schöch).

Karger, Thomas/Peter Sutterer: Polizeilich registrierte Gewaltdelinquenz bei jungen Ausländern. In: MschrKrim. 73 (1990), 369-383.

Karpman, Benjamin: The Sexual Offender and his Offenses. New York 1954.

Katz, Jack: Seductions of Crime. New York 1988.

Katz, Sedelle/Mary Ann Mazur: Understanding the Rape Victim. New York-Chichester-Brisbane-Toronto 1979.

Kaufmann, Hilde: Das Bild der Frau im älteren kriminologischen Schrifttum. In: MschrKrim 50 (1967), 143-153.

Kelkar, Govind: Women and Structural Violence in India. In: Jill Radford/Diana E.H.Russell (Hrsg.): Femicide. The Politics of Woman Killing. Buckingham 1992, 117-122.

Keller, Rainer: Ermessensgrenzen bei der Gewährung von Urlaub nach dem Strafvollzugsgesetz. In: JZ 1979, 167-171.

Kelsey, Jane/Warren Young: The Gangs: Moral Panic as Social Control. Wellington 1982.

Kerner, Hans-Jürgen: Professionelles und organisiertes Verbrechen. Wiesbaden 1973.

– Fear of Crime and Attitudes towards Crime. Comparative Criminological Reflections. In: International Annals of Criminology 17 (1978), 83-99.

– Kriminalitätseinschätzung und innere Sicherheit. Wiesbaden 1980.

Kerner, Stefan R.: Nichtdeutsche Tatverdächtige in der polizeilichen Kriminalstatistik. In: Die Polizei 85 (1994), 105-109.

Killias, Martin: Diskriminierendes Anzeigeverhalten von Opfern gegenüber Ausländern. In: MschrKrim. 71 (1988), 156-165.

– Les Suisses Face au Crime. Grüsch 1989.

Kilpatrick, Dean G./Connie L.Best/Benjamin E.Saunders/Lois J.Veronen: Rape in Marriage and in Dating Relationships: How bad is it for Mental Health? In: Robert A.Prentky/Vernon L.Quinsey (Hrsg.): Human Sexual Aggression: Current Perspectives. New York 1988, 335-344.

Kirchhoff, Gerd Ferdinand: Selbstberichtete Delinquenz. Göttingen 1975.

Kleinknecht, Theodor/Lutz Meyer-Goßner: Strafprozeßordnung. 41.Aufl., München 1993.

Kooistra, Paul: Criminals as Heroes: Structure, Power and Identity. Bowling Green/Ohio 1989.

Kopp, Ferdinand O.: Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG). 5.Aufl., München 1991.

Kozlov, J.G.: Was ist organisierte Kriminalität? (Russisch). In: A.I.Dolgova/S.V.Djakov (Hrsg.): Organisierte Kriminalität. Moskau 1989, 63-73.

Krafczyk, Horst: Gewalt im Zusammenhang mit organisierter Kriminalität. In: Bundeskriminalamt (Hrsg.): Gewalt und Kriminalität. Wiesbaden 1986, 152-155.

Krahn, Harvey/Timothy F.Hartnagel/John W.Gartrell: Income Inequality and Homicide Rates: Cross-National Data and Criminological Theories. In: Criminology. 24 (1986), 269-295.

Kreuzer, Arthur: Untersuchungshaft bei Jugendlichen und Heranwachsenden. In: RdJ 1978, 337-356.

– Kinderdelinquenz und Jugendkriminalität. In: Zeitschrift für Pädagogik. 29 (1983), 49-70.

– Cherchez la femme? In: Hans Joachim Hirsch/Günther Kaiser/Helmut Marquardt (Hrsg.): Gedächtnisschrift für Hilde Kaufmann. Berlin-New York 1986, 291-308.

– Regeln zur Bearbeitung von Hausarbeiten im kriminologischen Wahlfach. JuS 1991, 830-833, 930-933; 1992, 42-44, 220-222.

– Jugendkriminalität. In: Günther Kaiser/Hans-Jürgen Kerner/Fritz Sack/Hartmut Schellhoss (Hrsg.): Kleines Kriminologisches Wörterbuch. 3.Aufl., Heidelberg 1993, 182-191.

Kreuzer, Arthur/Michael Hürlimann: Alte Menschen in Kriminalität und Kriminalitätskontrolle – Plädoyer für eine Alterskriminologie. In: Arthur Kreuzer/Michael Hürlimann (Hrsg.): Alte Menschen als Täter und Opfer. Freiburg i.Br. 1992, 13-85.

Kube, Edwin/Karl-Friedrich Koch: Zur Kriminalität jugendlicher Ausländer aus polizeilicher Sicht. In: MschrKrim. 73 (1990), 14-24.

Kunz, Karl-Ludwig: Ausländerkriminalität in der Schweiz – Umfang, Struktur und Erklärungsversuch. In: Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht 116 (1989), 373-392.

Kury, Helmut: Kriminalität und Viktimisierung in Ost- und Westdeutschland. In: Helmut Kury (Hrsg.): Gesellschaftliche Umwälzung. Freiburg i.Br. 1992, 141-228.

LaFree, Gary D.: Rape and Criminal Justice. Belmont/Calif. 1989.

Lamnek, Siegfried: Wider den Schulenzwang: ein sekundäranalytischer Beitrag zur Delinquenz und Kriminalisierung Jugendlicher. München 1985.

– Ausländerfeindlichkeit als Syndrom – Multidimensionalität des Phänomens und Interdisziplinarität der Analyse. In: Peter-Alexis Albrecht/Alexander P.F.Ehlers/Franziska Lamott/Christian Pfeiffer/Hans-Dieter Schwind/Michael Walter (Hrsg.): Festschrift für Horst Schüler-Springorum. Köln-Berlin-Bonn-München 1993, 91-110.

Landesco, John: Organized Crime in Chicago (1929). Chicago-London 1968.

Landeskriminalamt: Polizeiliche Kriminalstatistik Nordrhein-Westfalen 1991, 1993. Düsseldorf 1992, 1994a.

– Jugendkriminalität und Jugendgefährdung Nordrhein-Westfalen 1993. Düsseldorf 1994b.

Lange, Richard: Terrorismus kein Notstandsfall? Zur Anwendung des § 34 StGB im öffentlichen Recht. In: NJW 1978, 784-786.

Law Reform Commission of Canada: Diversion. Ottawa 1975.

Lawson, Darlene: The Violent Female Offender. In: James M.MacLatchie (Hrsg.): Insights into Violence in Contemporary Canadian Society. Ottawa 1987, 137-145.

Lempp, Reinhart: Jugendliche Mörder. Bern-Stuttgart-Wien 1977.

Levi, Ken: Becoming a Hit Man: Neutralization in a very Deviant Career. In: Delos H.Kelly (Hrsg.): Deviant Behavior. 3.Aufl., New York 1989, 447-458.

Levin, Jack/James Alan Fox: Mass Murder – America's Growing Menace. New York-London 1985.

Levin, Jack/Jack McDevitt: Hate Crimes. New York-London 1993.

Levinson, David: Family Violence in Cross-Cultural Perspective. In: Vincent B. van Hasselt/Randall L.Morrison/Alan S.Bellack/Michel Hersen (Hrsg.): Handbook of Family Violence. New York-London 1988, 435-455.

Lewis, Dan A./Greta Salem: Fear of Crime. New Brunswick-Oxford 1986.

Licht, Maren: Vergewaltigungsopfer. Pfaffenweiler 1989.

Loschelder, Wolfgang: Gesundheitsrechtliche Aspekte des AIDS-Problems. In: NJW 1987, 1467-1470.

Luckenbill, David F.: Criminal Homicide as a Situated Transaction. In: Social Problems. 25 (1977), 176-186.

Luckenbill, David F./Daniel P.Doyle: Structural Position and Violence: Developing a Cultural Explanation. In: Criminology. 27 (1989), 419-436.

Lüthke, Albrecht: Vorläufige Maßnahmen nach §§ 71, 72 JGG, insbesondere die Unterbringung in offenen Einrichtungen als Alternative zur Untersuchungshaft bei Jugendlichen. In: ZfJ 69 (1982), 125-134.

Luz Lima Malvido, María de la: Criminalidad Femenina. Mexico 1991.

Maass, Günther: Die Gefährdung der Bevölkerung durch AIDS nach dem gegenwärtigen Stand der medizinischen Erkenntnis. In: Bernd Schünemann/Gerd Pfeiffer (Hrsg.): Die Rechtsprobleme von AIDS. Baden-Baden 1988, 15-36.

Mack, John A.: The Crime Industry. Westmead-Farnborough-Hants-Lexington/Mass. 1975.

Mansel, Jürgen: Ausländische Frauen und Mädchen unter Tatverdacht. In: MschrKrim. 71 (1988), 166-177.

– Kriminalisierung als Instrument zur Ausgrenzung und Disziplinierung oder „Ausländer richten ihre Kinder zum Diebstahl ab". In: Kriminalsoziologische Bibliographie 17 (1990), 47-65.

Marek, Andrzej E.: Organisierte Kriminalität, Grundriß der Problematik (Polnisch). In: Andrzej E.Marek/Wieslaw Plywaczewski (Hrsg.): Kriminologische und strafrechtliche Aspekte des organisierten Verbrechens. Szczytno 1992, 21-36.

Mawby, Rob I./Martin L.Gill: Crime Victims. London-New York 1987.

Mayhew, Pat/Mike Hough: The British Crime Survey: The First Ten Years. In: Günther Kaiser/Helmut Kury/Hans-Jörg Albrecht (Hrsg.): Victims and Criminal Justice. Band 1. Freiburg i.Br. 1991, 305-331.

McCaghy, Charles H./Stephen A.Cernkovich: Crime in American Society. 2.Aufl., New York 1987.

McConville, Mike/Dan Shepherd: Watching Police – Watching Communities. London-New York 1992.

McIntosh, Mary: The Organisation of Crime. London-Basingstoke 1975.

Mead, George Herbert: Sozialpsychologie. Darmstadt 1976.

Meloff, William/Robert A.Silverman: Canadian Kids who Kill. In: Canadian Journal of Criminology 34 (1992), 15-34.

Mendelsohn, Beniamin: Victimology and Contemporary Society's Trends. In: Victimology 1 (1976), 8-28.

Meyer Williams, Linda/David Finkelhor: The Characteristics of Incestuous Fathers. In: W.L.Marshall/D.R.Laws/H.E.Barbaree (Hrsg.): Handbook of Sexual Assault. New York-London 1990, 231-255.

Mezey, Gillian: Reactions to Rape: Effects, Counselling and the Role of Health Professionals. In: Mike Maguire/John Pointing (Hrsg.): Victims of Crime: A New Deal? Milton Keynes-Philadelphia 1988, 66-73.

Mohr, J.W./R.E.Turner/M.B.Jerry: Pedophilia and Exhibitionism. Toronto 1964.

Molketin, Rüdiger: Generelle Überwachung des Schriftwechsels aller Gefangenen aus Gründen der Sicherheit und Ordnung der Anstalt. In: MDR 1981, 192-194.

Mooij, Ton: Working towards Understanding and Prevention in The Netherlands. In: Delwyn Tattum (Hrsg.): Understanding and Managing Bullying. Oxford-London-Madrid-Sydney-Singapore-Tokyo 1993, 31-44.

Murakami, Yoshio: Bullies in the Classroom. In: James J.Shields (Hrsg.): Japanese Schooling. University Park-London 1989, 145-151.

Murrin, Mary R./D.R.Laws: The Influence of Pornography on Sexual Crimes. In: W.L.Marshall/D.R.Laws/H.E.Barbaree (Hrsg.): Handbook of Sexual Assault. New York-London 1990, 73-91.

Naffine, Ngaire/Fay Gale: Testing the Nexus: Crime, Gender, and Unemployment. In: British Journal of Criminology 29 (1989), 144-156.

National Committee on Violence: Violence: Directions for Australia. Canberra 1990.

National Police Agency, Government of Japan: White Paper on Police 1986, 1991. Tokyo 1986, 1991.

Neibecker, Brigitte: Strafvollzug und institutionelle Garantie von Ehe und Familie. In: ZfStrVo 1984, 335-343.

Niggli, Marcel Alexander: Kriminalität von Ausländern – Kriminologische Erklärungsansätze und ihre Aussagekraft. In: Stefan Bauhofer/Nicolas Queloz (Hrsg.): Ausländer, Kriminalität und Strafrechtspflege. Chur-Zürich 1993, 119-167.

Nothacker, Gerhard: Das Absehen von der Verfolgung im Jugendstrafverfahren. In: JZ 1982, 57-64.

Olweus, Dan: Aggression in the Schools. Washington-London-New York-Sydney-Toronto 1978.

– Bully/Victim Problems among Schoolchildren: Basic Facts and Effects of a School Based Intervention Program. In: Debra J.Pepler/Kenneth H.Rubin (Hrsg.): The Development and Treatment of Childhood Aggression. Hillsdale/N.J.-Hove-London 1991, 411-448.

– Bullying among Schoolchildren: Intervention and Prevention. In: Ray DeV.Peters/Robert J.McMahon/Vernon L.Quinsey (Hrsg.): Aggression and Violence throughout the Life Span. Newbury Park-London-New Delhi 1992, 100-125.

– Bullying at School. Oxford-Cambridge/Mass. 1993.

– Bullying at School. Long-Term Outcomes for the Victims and an Effective School-Based Intervention Program. In: L.Rowell Huesmann (Hrsg.): Aggressive Behavior. New York-London 1994, 97-130.

Ossenbühl, Fritz: Die Verwaltungsvorschriften in der verwaltungsgerichtlichen Praxis. In: AöR 92 (1967), 1-33.

Ostendorf, Heribert: Mit Strafrecht lassen sich soziale Probleme nicht lösen. In: Neue Kriminalpolitik 1993, 26-29.

– Jugendgerichtsgesetz. 3.Aufl., Köln-Berlin-Bonn-München 1994.

Pace, Denny F./Jimmie C.Styles: Organized Crime: Concepts and Controls. 2.Aufl., Englewood Cliffs/N.J. 1983.

Palandt, Otto/Peter Bassenge/Uwe Diederichsen/Wolfgang Edenhofer/Helmut Heinrichs/Andreas Heldrich/Hans Putzo/Heinz Thomas (Bearb.): Bürgerliches Gesetzbuch. 54.Aufl., München 1995 (zit.: Palandt-Bearb.).

Pallone, Nathaniel J./James J.Hennessy: Criminal Behavior. New Brunswick-London 1992.

Pandya, Bhanuprasad: Discrimination against Harijans and Dowry Deaths: Examples of Ongoing Victimization in India. In: Emilio Viano (Hrsg.): The Victimology Handbook. New York-London 1990, 197-209.

Parsons, Talcott: Certain Primary Sources and Patterns of Aggression in the Social Structure of the Western World (1947). In: Talcott Parsons (Hrsg.): Essays in Sociological Theory. New York-London 1966, 298-322.

Pelton, Leroy H.: Child Abuse and Neglect: The Myth of Classlessness. In: Leroy H.Pelton (Hrsg.): The Social Context of Child Abuse and Neglect. New York-London 1981, 23-38.

Pfeiffer, Gerd (Hrsg.): Karlsruher Kommentar zur Strafprozeßordnung. 3.Aufl., München 1993 (zit.: KK-Bearb.).

Phillips, Linda R.: Theoretical Explanations of Elder Abuse: Competing Hypotheses and Unresolved Issues. In: Karl A.Pillemer/Rosalie S.Wolf (Hrsg.): Elder Abuse. Dover/Mass. 1986, 197-217.

Pick, Alexander: Reduktion des Tatvorwurfs bei nichtdeutschen Beschuldigten. In: Krim 1994, 617-622.

Pillemer, Karl A.: Risk Factors in Elder Abuse: Results from a Case-Control Study. In: Karl A.Pillemer/Rosalie S.Wolf (Hrsg.): Elder Abuse. Dover/Mass. 1986, 239-263.

Pillemer, Karl/J.Jill Suitor: Elder Abuse. In: Vincent B. van Hasselt/Randall L.Morrison/Alan S.Bellack/Michel Hersen (Hrsg.): Handbook of Family Violence. New York-London 1988, 247-270.

Pinderhughes, Howard: The Anatomy of Racially Motivated Violence in New York City: A Case Study of Youth in Southern Brooklyn. In: Social Problems 40 (1993), 478-492.

Polk, Kenneth/David Ranson: Homicide in Victoria. In: Duncan Chappell/Peter Grabosky/Heather Strang (Hrsg.): Australian Violence: Contemporary Perspectives. Canberra 1991, 53-118.

Pongratz, Lieselotte/Peter Jürgensen: Kinderdelinquenz und kriminelle Karrieren. Pfaffenweiler 1990.

Pongratz, Lieselotte/Maria Schäfer/Peter Jürgensen/Dirk Weiße: Kinderdelinquenz. 2.Aufl., München 1977.

Potrykus: Zur Einbeziehung im Jugendstrafrecht (§ 31 JGG). In: NJW 1959, 1064-1067.

President's Commission on Organized Crime: The Impact: Organized Crime Today. Washington D.C. 1986.

Prinz, Heinrich: Aspekte der Ausländerkriminalität. In: Krim 1990, 657-661.

Rasko, Gabriella: Crimes against Life Committed by Women in Hungary. In: Freda Adler (Hrsg.): The Incidence of Female Criminality in the Contemporary World. New York 1981, 145-157.

Rathbone-McCuan, Eloise: Elderly Victims of Family Violence and Neglect. In: Margaret Elbow (Hrsg.): Patterns in Family Violence. New York 1980, 30-38.

Rautenberg, E.C.: Eintragung in das Erziehungsregister beim Absehen von der Verfolgung nach § 45 Abs. 2 Nr. 2 JGG? In: ZfJ 71 (1984), 507-509.

Redeker, Konrad/Hans Joachim von Oertzen: Verwaltungsgerichtsordnung. 11.Aufl., Stuttgart-Berlin-Köln-Mainz 1994.

Reichertz, Jo: Zur Definitionsmacht der Polizei. In: Krim 1994, 610-616.

Reid, Sue Titus: Crime and Criminology. 7.Aufl., Philadelphia-Toronto-London-Sydney-Tokyo 1994.

Reiss, Albert J./Jeffrey A.Roth: Understanding and Preventing Violence. Washington 1993.

Remschmidt, Helmut/Gerd Höhner/Reinhard Walter: Kinderdelinquenz und Frühkriminalität. In: Hans Göppinger/Rainer Vossen (Hrsg.): Humangenetik und Kriminologie – Kinderdelinquenz und Frühkriminalität. Stuttgart 1984, 87-105.

Ressler, Robert K./Ann W.Burgess/John E.Douglas: Sexual Homicide – Patterns and Motives. New York-Toronto-Oxford-Singapore-Sydney 1988.

Reuter, Peter: Disorganized Crime. Cambridge/Mass.-London 1983.

Rieß, Peter (Hrsg.): Die Strafprozeßordnung und das Gerichtsverfassungsgesetz. Großkommentar. Begründet von Löwe, Rosenberg. 24.Auflage. Berlin-New York 1984 ff. (zit.: LR-Bearbeiter).

Rigby, Ken/Phillip T.Slee: Bullying among Australian School Children: Reported Behavior and Attitudes toward Victims. In: Journal of Social Psychology 131 (1991), 615-627.

– Children's Attitudes towards Victims. In: Delwyn Tattum (Hrsg.): Understanding and Managing Bullying. Oxford-London-Madrid-Sydney-Singapore-Tokyo 1993, 119-135.

Rigby, Ken/Philip Slee/Cecilia Conolly: Victims and Bullies in School Communities. In: Journal of the Australasian Society of Victimology 2 (1991), 25-31.

Rios, José Arthur: Street Children: The Situation in Latin America. International Review of Criminal Policy 1990, 131-137.

Rißе, Manfred/Eberhard Lignitz/Klaus Püschel/Gunther Geserick: Tötung von Kindern durch Kinder und Jugendliche – ein seltenes Delikt. Archiv für Kriminologie 191 (1993), 129-138.

Rodríguez Manzanera, Luis: Victimología. Mexico 1988.

Roland, Erling: Bullying: A Developing Tradition of Research and Management. In: Delwyn Tattum (Hrsg.): Understanding and Managing Bullying. Oxford-London-Madrid-Sydney-Singapore-Tokyo 1993, 15-30.

Rothfischer, Jürgen: Wieviele Tage hat der Urlaub? Vollzugspraktische Anmerkungen zum Beschluß des BGH vom 24.November 1987. In: ZfStrVo 1988, 80-83.

Roxin, Claus: Strafverfahrensrecht. 23.Aufl., München 1993.

Russell, Diana E.H.: Rape in Marriage. Bloomington-Indianapolis 1990.

Schafer, Stephen: Victimology: The Victim and his Criminal. Reston/Virginia 1977.

Schaffstein, Friedrich/Werner Beulke: Jugendstrafrecht. 11.Aufl., Stuttgart-Berlin-Köln 1993.

Schick, Peter J.: Ausländerkriminalität in Österreich. In: Stefan Bauhofer/Nicolas Queloz (Hrsg.): Ausländer, Kriminalität und Strafrechtspflege. Chur, Zürich 1993, 219-237.

Schneider, Anne L.: Deterrence and Juvenile Crime. New York-Berlin-Heidelberg-London-Paris-Tokyo-Hongkong 1990.

Schneider, Hans Joachim (Hrsg.): Die Psychologie des 20. Jahrhunderts. Band XIV: Auswirkungen auf die Kriminologie. Zürich 1981.

– (Hrsg.): Kriminalität und abweichendes Verhalten. 2 Bände. Weinheim-Basel 1983a.

– Organisiertes Verbrechen. In: Hans Joachim Schneider (Hrsg.): Kriminalität und abweichendes Verhalten. Band 1, Weinheim-Basel 1983b, 367-380.

– Das organisierte Verbrechen. In: Jura 6 (1984), 169-183.

– Frauenkriminalität und Frauenstrafvollzug. In: Hans Joachim Hirsch/Günther Kaiser/Helmut Marquardt (Hrsg.): Gedächtnisschrift für Hilde Kaufmann. Berlin-New York 1986, 267-290.
– Kriminologie. Berlin-New York 1987.
– Zusammenfassende Darstellung und kritische Auswertung der Arbeit der „National Commission on the Causes and Prevention of Violence" (USA) und Untersuchung über die weitere Entwicklung und die Auswirkungen der Arbeit der U.S. Violence Commission. In: Hans-Dieter Schwind/Jürgen Baumann u.a. (Hrsg.): Ursachen, Prävention und Kontrolle von Gewalt. Band III: Sondergutachten, Berlin 1990a, 155-292.
– Berücksichtigung viktimologischer Gesichtspunkte bei der Reform des Strafrechts, des Strafverfahrens und des Strafvollzugs. In: Österreichische Juristenzeitung 45 (1990b), 10-20.
– The Media World of Crime: A Study of Social Learning Theory and Symbolic Interaction. In: William S.Laufer/Freda Adler (Hrsg.): Advances in Criminological Theory. Band 2, New Brunswick-London 1990c, 115-143.
– Gewalt in der Schule. In: Krim 1991a, 15-24.
– Massenmedien. In: Rudolf Sieverts/Hans Joachim Schneider (Hrsg.): Handwörterbuch der Kriminologie. 5.Band, 2.Aufl., Berlin-New York 1991b, 301-324.
– Kriminologie. PdW Band 20/1. 3.Aufl., München 1992a.
– Jugendstrafrecht, Wirtschaftsstrafrecht, Strafvollzug. PdW 20/2. 3.Aufl., München 1992b.
– Einführung in die Kriminologie. 3.Aufl., Berlin-New York 1993.
– Kriminologie der Gewalt. Stuttgart-Leipzig 1994.

Schneider, Kurt: Die psychopathischen Persönlichkeiten (1923). 9.Aufl. Wien 1950.

Schneider, Ursula: Körperliche Gewaltanwendung in der Familie. Berlin 1987.

Schnitzerling, Manfred: Die rechtliche Sonderstellung des minderjährigen motorisierten Verkehrsteilnehmers. In: DAR 1963, 208/209.

Schöch, Heinz: Kriminologie in der Juristenausbildung. In: Schriftenreihe der Polizei-Führungsakademie. 1981, 52-62.

Schöch, Heinz/Michael Gebauer: Ausländerkriminalität in der Bundesrepublik Deutschland. Baden-Baden 1991.

Schönke, Adolf/Horst Schröder/Theodor Lenckner/Peter Cramer/Albin Eser/Walter Stree: Strafgesetzbuch. 24.Aufl., München 1991 (zit.: Sch-Sch-Bearb.).

Schoreit, Armin: Der in Zusammenhang mit dem Alternativentwurf eines Strafgesetzbuches vorgelegte Entwurf eines Gesetzes gegen Ladendiebstahl im Lichte der Kriminalstatistik 1974 und moderner Opferforschung. In: JZ 1976, 49-58.

Schreckling, Jürgen: Bestandsaufnahmen zur Praxis des Täter-Opfer-Ausgleichs in der Bundesrepublik Deutschland. Bonn 1991.

Schumann, Karl F.: Schutz der Ausländer vor rechtsradikaler Gewalt durch Instrumente des Strafrechts? In: StV 1993, 324-330.

Schünemann, Bernd: Zur Stellung des Opfers im System der Strafrechtspflege. In: NStZ 1986, 193-200, 439-443.

Schütze, Gerd: Jugendliche und Heranwachsende in der Untersuchungshaft. In: MschrKrim 63 (1980), 148-153.

Schwabe-Höllein, Marianne: Hintergrundanalyse zur Kinderkriminalität. Göttingen 1984.

Schwarzenegger, Christian: Die Einstellungen der Bevölkerung zur Kriminalität und Verbrechenskontrolle. Freiburg i.Br. 1992.

Schwind, Hans-Dieter: Definition und Geschichte der organisierten Kriminalität im kurzen Überblick. In: Hans-Dieter Schwind/Gernot Steinhilper/Edwin Kube (Hrsg.): Organisierte Kriminalität. Heidelberg 1987, 17-40.

– Hörfunk und Fernsehen im Strafvollzug. In: ZfStrVo 1990, 361/362.

– Kriminologie. 6. Aufl., Heidelberg 1995a.

– Aggression at German Schools – The Example of Bochum. In: Hans Joachim Schneider/Brunon Holyst (Hrsg.): EuroCriminology. Band 8. Lodz 1995b (im Erscheinen).

Schwind, Hans-Dieter/Wilfried Ahlborn/Rüdiger Weiß: Dunkelfeldforschung in Bochum 1986/87. Wiesbaden 1989.

Schwind, Hans-Dieter/Jürgen Baumann/Ursula Schneider/Manfred Winter: Gewalt in der Bundesrepublik Deutschland – Endgutachten der Unabhängigen Regierungskommission zur Verhinderung und Bekämpfung von Gewalt. In: Hans-Dieter Schwind/Jürgen Baumann u.a. (Hrsg.): Ursachen, Prävention und Kontrolle von Gewalt. Band I: Endgutachten und Zwischengutachten der Arbeitsgruppen. Berlin 1990, 1-285.

Schwind, Hans-Dieter/Alexander Böhm: Strafvollzugsgesetz. 2.Aufl., Berlin-New York 1991 (zit.: Schwind-Böhm).

Seligman, Martin E.P.: Erlernte Hilflosigkeit. 4.Aufl., Weinheim 1992.

Sellin, Thorsten: Culture Conflict and Crime. New York 1938.

Senatsverwaltung für Inneres (Hrsg.): Endbericht der Unabhängigen Kommission zur Verhinderung und Bekämpfung von Gewalt in Berlin. Berlin 1994.

Sessar, Klaus: Wiedergutmachen oder strafen. Einstellungen in der Bevölkerung und der Justiz. Pfaffenweiler 1992.

– Ausländer als Opfer. In: Peter-Alexis Albrecht/Alexander P.F.Ehlers/Franziska Lamott/Christian Pfeiffer/Hans-Dieter Schwind/Michael Walter (Hrsg.): Festschrift für Horst Schüler-Springorum. Köln-Berlin-Bonn-München 1993a, 111-121.

– Kriminalität von und an Ausländern. In: Stefan Bauhofer/Nicolas Queloz (Hrsg.): Ausländer, Kriminalität und Strafrechtspflege. Chur-Zürich 1993b, 187-217.

Shapland, Joanna/Jon Willmore/Peter Duff: Victims in the Criminal Justice System. Aldershot/Hants-Brookfield/Vermont 1985.

Shoham, Shlomo: Crime and Social Deviation. Chicago 1966.
– Research in Criminology in a Country of Social Change. In: Shlomo Shoham (Hrsg.): Israel Studies in Criminology. Band 1. Tel Aviv 1970, 9-34.

Siegel, Larry J.: Criminology. 5.Aufl., St.Paul-New York-Los Angeles-San Francisco 1995.

Sieverts, Rudolf/Hans Joachim Schneider (Hrsg.): Handwörterbuch der Kriminologie. Bände 1, 2, 3, 4, 5 (die ersten beiden Lieferungen). Berlin-New York 1966, 1975, 1977, 1979, 1983, 1991.

Silverman, Robert/Leslie Kennedy: Deadly Deeds – Murder in Canada. Scarborough/Ontario 1993.

Simmel, Georg: Soziologie. 6.Aufl. Berlin 1983.

Simon, Rita James: Women and Crime. Lexington/Mass.-Toronto-London 1975.
– Women and Crime Revisited. In: Criminal Justice Research Bulletin. 5 (1990), 1-11.

Simons, Dietrich: Tötungsdelikte als Folge mißlungener Problemlösungen. Stuttgart 1988.

Singer, Dorothy G./Jerome L.Singer: Television Viewing and Aggressive Behavior in Preschool Children: A Field Study. In: Fred Wright/Charles Bahn/Robert W.Rieber (Hrsg.): Forensic Psychology and Psychiatry. New York 1980, 289-303.

Skogan, Wesley G.: The Various Meanings of Fear. In: Wolfgang Bilsky/Christian Pfeiffer/Peter Wetzels (Hrsg.): Fear of Crime and Criminal Victimization. Stuttgart 1993, 131-140.

Skogan, Wesley G./Michael G.Maxfield: Coping with Crime. Beverly Hills-London 1981.

Smith, Dwight C.: Organized Crime and Entrepreneurship. In: International Journal of Criminology and Penology 6 (1978), 161-177.
– Paragons, Pariahs, and Pirates: A Spectrum-Based Theory of Enterprise. In: Crime and Delinquency 26 (1980), 358-386.
– The Mafia Mystique. Lanham-New York-London 1990.

Sparks, Richard F.: Surveys of Victimization – An Optimistic Assessment. In: Michael Tonry/Norval Morris (Hrsg.): Crime and Justice. Band 3, Chicago-London 1981, 1-60.

Statistisches Bundesamt: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1988, 1989. Stuttgart 1990, 1992.
– Strafverfolgung 1989, 1991. Stuttgart 1991, 1993a.
– Statistisches Jahrbuch 1993 für die Bundesrepublik Deutschland. Stuttgart 1993b.
– Strafvollzug – Demographische und kriminologische Merkmale der Strafgefangenen am 31.03.1991. Stuttgart 1993c.

Steele, Brandt F./Carl B.Pollock: Eine psychiatrische Untersuchung von Eltern, die Säuglinge und Kleinkinder mißhandelt haben. In: Ray E.Helfer/C.Henry Kempe (Hrsg.): Das geschlagene Kind. Frankfurt/M. 1978, 161-243.

Steffen, Wiebke: Ausländerkriminalität in Bayern. München 1992.
– Ausländerkriminalität in Bayern. In: NStZ 1993, 462-467.

Steffensmeier, Darrell/Emilie Allan: Gender, Age, and Crime. In: Joseph F.Sheley (Hrsg.): Criminology. Belmont/Calif. 1991, 67-93.

Steinmetz, Suzanne K.: Dependency, Stress, and Violence between Middle-Aged Caregivers and their Elderly Parents. In: Jordan I.Kosberg (Hrsg.): Abuse and Maltreatment of the Elderly. Boston-Bristol-London 1983, 134-149.

Stephenson, Pete/Dave Smith: Bullying in the Junior School. In: Delwyn P.Tattum/David A.Lane (Hrsg.): Bullying in Schools. Hanley/Stoke-on-Trent 1989, 45-57.

Stilz, Eberhard: Zum Urlaub aus der Haft. In: ZfStrVo 1979, 67-72.

Straus, Murray A./Richard J.Gelles: Societal Change and Change in Family Violence from 1975 to 1985 as Revealed by Two National Surveys. In: Journal of Marriage and the Family 48 (1986), 465-479 (auch in: Murray A.Straus/Richard J.Gelles (Hrsg.): Physical Violence in American Families. New Brunswick-London 1990, 113-131).

Straus, Murray A./Richard J.Gelles/Suzanne K.Steinmetz: Behind Closed Doors: Violence in the American Family. Garden City/N.Y. 1980.

Sumner, Chris J.: Victim Participation in the Criminal Justice System. In: Australian and New Zealand Journal of Criminology 20 (1987), 195-217.

Surette, Ray: Media, Crime, and Criminal Justice: Images and Realities. Pacific Grove/Calif. 1992.

Sutherland, Edwin H./Donald R.Cressey/David F.Luckenbill: Principles of Criminology. 11.Aufl., Dix Hills/N.Y. 1992.

Sutherland, Sandra/Donald J.Scherl: Crisis Intervention with Victims of Rape. In: Duncan Chappell/Robley Geis/Gilbert Geis (Hrsg.): Forcible Rape. New York 1977, 329-338.

Sykes, Gresham M./Francis T.Cullen: Criminology. 2.Aufl., Philadelphia-New York-Sydney-Tokyo 1992.

Sykes, Gresham M./David Matza: Techniken der Neutralisierung: Eine Theorie der Delinquenz. In: Fritz Sack/René König (Hrsg.): Kriminalsoziologie. Frankfurt/M. 1968, 360-371.

Tattum, Delwyn: Violence and Aggression in Schools. In: Delwyn P.Tattum/David A.Lane (Hrsg.): Bullying in Schools. Hanley/Stoke-on-Trent 1989, 7-19.
– What is Bullying? In: Delwyn Tattum (Hrsg.): Understanding and Managing Bullying. Oxford-London-Madrid-Sydney-Singapore-Tokyo 1993, 3-14.

Tattum, Delwyn P./David A.Lane (Hrsg.): Bullying in Schools. Hanley/Stoke-on-Trent 1989.

Taylor, Ralph B./Margaret Hale: Testing Alternative Models of Fear of Crime. In: Journal of Criminal Law and Criminology 77 (1986), 151-189.

Toby, Jackson: Violence in School.In: Michael Tonry/Norval Morris (Hrsg.): Crime and Justice. Band 4, Chicago-London 1983, 1-47.

– The Schools. In: James Q.Wilson/Joan Petersilia (Hrsg.): Crime. San Francisco 1995, 141-170.

Toch, Hans: Violent Men. An Inquiry into the Psychology of Violence. Washington D.C. 1993.

Tomasevski, Katarina: Foreigners in Prison. Helsinki 1994.

Traulsen, Monika: Bedeutung und Entwicklung der Kinderdelinquenz in der Bundesrepublik Deutschland. In: Hans Göppinger/Rainer Vossen (Hrsg.): Humangenetik und Kriminologie – Kinderdelinquenz und Frühkriminalität. Stuttgart 1984, 107-119.

– Zur Einstiegsfunktion der Kinderdelinquenz. MschrKrim 68 (1985), 117-120.

– Gefährlich oder gefährdet? Zur Kriminalität der Asylbewerber. In: Krim 1990a, 415-419.

– Delinquenz und soziale Benachteiligung der Ausländerinnen. In: MschrKrim. 73 (1990b), 256-265.

– Nimmt die Ausländerkriminalität zu? In: Jörg-Martin Jehle/Werner Maschke/Denis Szabo (Hrsg.): Strafrechtspraxis und Kriminologie. 2.Aufl. Bonn 1990c, 197-220.

– Differenzieren statt Diskriminieren. In: Krim 1991, 627-632.

– Die Gewaltkriminalität der Ausländer. In: MschrKrim. 76 (1993), 295-305.

Triffterer, Otto: Kriminologische Erscheinungen des Machtmißbrauchs und Möglichkeiten zu ihrer Bekämpfung. In: ZfRV 32 (1991), 184-210; 262-287.

Trojanowicz, Robert/Bonnie Bucqueroux: Community Policing. Cincinnati/Ohio 1990.

Trube-Becker, Elisabeth: Kinder töten Kinder. In: Jörg Schuh (Hrsg.): Gewalt im Alltag. Grüsch 1990, 261-289.

Ule, Carl Hermann: Verwaltungsprozeßrecht. 9.Aufl. München 1987.

United Nations: Violence against Women in the Family. New York 1989.

U.S. Department of Health, Education and Welfare. National Institute of Education (Hrsg.): Violent Schools – Safe Schools: The Safe School Study Report to the Congress. Washington D.C. 1978.

U.S. Department of Justice: Criminal Victimization in Urban Schools. Washington D.C. 1979.

– Juvenile Court Statistics 1985, 1988. Pittsburgh/Pa. 1989, 1990.

– School Crime – A National Crime Victimization Survey Report. Washington D.C. 1991.

– Sourcebook of Criminal Justice Statistics – 1993. Washington D.C. 1994.

Venkatramani, S.H.: Female Infanticide: Born to Die. In: Jill Radford/Diana E.H.Russell (Hrsg.): Femicide. The Politics of Woman Killing. Buckingham 1992, 125-132.

Villmow, Bernhard: Umfang und Struktur der Jugendkriminalität. In: Horst Wollenweber (Hrsg.): Kinderdelinquenz und Jugendkriminalität. Paderborn-München-Wien-Zürich 1980, 49-73.

– Reaktionen von Polizei und Justiz auf Ausländerdelinquenz. In: Bundeskriminalamt (Hrsg.): Ausländerkriminalität in der Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden 1989, 35-50.

– Ausländerkriminalität. In: Günther Kaiser/Hans-Jürgen Kerner/Fritz Sack/Hartmut Schellhoss (Hrsg.): Kleines Kriminologisches Wörterbuch. 3.Aufl. Heidelberg 1993, 39-48.

Vito, Gennaro F./Ronald M.Holmes: Criminology. Belmont/Calif. 1994.

Vold, George B./Thomas J.Bernard: Theoretical Criminology. 3.Aufl., New York-Oxford 1986.

Walker, Lenore E.: The Battered Woman Syndrome Study. In: David Finkelhor/Richard J.Gelles/Gerald T.Hotaling/Murray A.Straus (Hrsg.): The Dark Side of Families. Beverly Hills-London-New Delhi 1983, 31-48.

Walter, Michael: Untersuchungshaft und Erziehung bei jungen Gefangenen. In: MschrKrim 1978, 337-350.

– Strafvollzug. München-Hannover 1991.

Walter, Michael/Angelika Pitsela: Ausländerkriminalität in der statistischen (Re-)Konstruktion. In: Kriminalpädagogische Praxis 21 (1993), 6-19.

Walter, Reinhard/Helmut Remschmidt: Katamnesen kindlicher und jugendlicher Tötungsdelinquenten. In: Hans Göppinger/Rainer Vossen (Hrsg.): Humangenetik und Kriminologie – Kinderdelinquenz und Frühkriminalität. Stuttgart 1984, 145-156.

Ward, David A./Maurice Jackson/Renee E.Ward: Crimes of Violence by Women. In: Freda Adler/Rita James Simon: The Criminology of Deviant Women. Dallas-Geneva/Ill.-Hopewell/N.J.-Palo Alto-London 1979, 114-138.

Wassermann, Rudolf (Hrsg.): Kommentar zum Strafvollzugsgesetz (Reihe Alternativkommentare). 3.Aufl., Neuwied-Darmstadt 1990 (zit.: AK-Bearb.).

Watkins, Bill/Arnon Bentovim: Male Children and Adolescents as Victims: A Review of Current Knowledge. In: Gillian C.Mezey/Michael B.King (Hrsg.): Male Victims of Sexual Assault. Oxford-New York-Tokyo 1993, 27-66.

Webber, Marlene: Street Kids. Toronto-Buffalo-London 1991.

Weber, Max: Wirtschaft und Gesellschaft. 5.Aufl., Tübingen 1982.

Weigend, Thomas: Deliktsopfer und Strafverfahren. Berlin 1989.

West, D.J.: Sexual Crimes and Confrontations. Aldershot-Brookfield-Hongkong-Singapore-Sydney 1987.

Wetzels, Peter: Sexueller Mißbrauch: Neue Zahlen. In: Psychologie heute 21 (1994), Heft 7, 66.

Wiese, Annegret: Mütter, die töten. München 1993.

Williams, Kirk R./Robert L.Flewelling: The Social Production of Criminal Homicide: A Comparative Study of Disaggregated Rates in American Cities. In: American Sociological Review. 53 (1988), 421-431.

Wolf, Rosalie S./Edward R.McCarthy: Elder Abuse. In: Robert T.Ammerman/Michel Hersen (Hrsg.): Case Studies in Family Violence. New York-London 1991, 357-377.

Wolff, Hans J./Otto Bachof: Verwaltungsrecht I. 9.Aufl., München 1974.

Wolfgang, Marvin E.: Patterns in Criminal Homicide. New York 1958.

– Victim Intimidation, Resistance and Injury: A Study of Robbery. In: Koichi Miyazawa/Minoru Ohya (Hrsg.): Victimology in Comparative Perspective. Tokyo 1986, 3-29.

Wolfgang, Marvin E./Franco Ferracuti: The Subculture of Violence. London-New York-Sydney-Toronto-Wellington 1967.

Wright, Logan: The „Sick but Slick" Syndrome as a Personality Component of Parents of Battered Children. In: Joanne Valiant Cook/Roy Tyler Bowles: Child Abuse: Commission and Omission. Toronto 1980, 159-164.

Wyl, Hans Erich de: Die Wirkungen der Untersuchungshaft bei Jugendlichen und Heranwachsenden In: RdJ 1958a, 305-308.

– Der Vollzug der Untersuchungshaft bei Jugendlichen und Heranwachsenden. In: RdJ 1958b, 329-332.

Wyss, Rudolf: Unzucht mit Kindern. Berlin-Heidelberg-New York 1967.

Yllö, Kersti/David Finkelhor: Marital Rape. In: Ann Wolbert Burgess (Hrsg.): Rape and Sexual Assault. New York-London 1985, 146-158.

Zauberman, Renée: Sources of Information about Victims and Methodological Problems in this Field. In: Council of Europe (Hrsg.): Research on Victimization. Strasbourg 1985, 19-63.

Zimbardo, Philip G.: Psychologie. 4.Aufl., Berlin-Heidelberg-New York-Tokyo 1983.

1. Teil
Kriminologie

Einleitung

Kriminologie ist an deutschen Universitäten Grundlagen- und Wahlfach. Sie soll dazu beitragen, die human- und sozialwissenschaftlichen Grundlagen des Straf-, des Strafverfahrens- und des Strafvollzugsrechts aufzuarbeiten und eine sachgerechte Anwendung der Normen dieser Rechtsgebiete zu ermöglichen, die kriminologische Gesichtspunkte berücksichtigt. Im ersten juristischen Staatsexamen wird sie in Klausuren, Hausarbeiten und im Mündlichen geprüft. An den Universitäten wird sie in Vorlesungen, Übungen, Kolloquien, Seminaren und Examinatorien gelehrt. Die folgenden acht Aufgaben sollen dazu dienen, den Erwerb des Grundlagen- und des Wahlscheins in den kriminologischen Übungen an der Universität zu erleichtern und die Erarbeitung der Examensklausur und der Examenshausarbeit im 1. juristischen Staatsexamen vorzubereiten. Der kriminologische Teil dieses Studien- und Übungsbuches enthält deshalb zwei Übungsklausuren für die Grundlagenübung, zwei Übungsklausuren für die Wahlfachübung, zwei Examensklausuren, eine Übungshausarbeit für die Wahlfachübung und eine Examenshausarbeit. Anhand der Fälle mit Lösungen, die im Mittelpunkt der Darstellung stehen, soll die konkrete Anwendung empirisch-kriminologischen Erfahrungswissens geübt werden. Damit soll dem Grundsatz des exemplarischen Lernens Rechnung getragen werden. Der junge Jurist und die junge Juristin sollen sich aneignen, Informationen aus den Erfahrungswissenschaften kritisch und selbständig zu verarbeiten[1]. Dieses Lernziel soll nicht nur die spätere erfolgreiche Zusammenarbeit mit den psychologischen und psychiatrischen Sachverständigen im Rahmen des Strafverfahrens ermöglichen. Es hat durchaus auch Bedeutung für alle Juristen, selbst außerhalb der Strafrechtsberufe, erlangt[2]. Denn über grundlegende kriminologische und kriminalpolitische Erkenntnisse zu Verbrechen und Verbrechern sollten jeder Jurist und jede Juristin Bescheid wissen. Schließlich sollen die Studierenden im Rahmen ihrer kriminologischen Studien internationale empirisch-kriminologische Grundlagen kennenlernen; sie sollen über den Tellerrand deutschen Denkens, deutscher Literatur und deutschen Quellenmaterials

---

[1] G.Kaiser 1985, 595.
[2] H.Schöch 1981, 56.

hinausschauen; sie sollen insbesondere die englischsprachige Literatur zu Rate ziehen[3].

Die Kriminologie ist ideologieanfällig. Sie erschöpft sich nur allzu oft in Richtungsstreitigkeiten. In den folgenden acht Problemkomplexen werden Ideologie- und Richtungsstreitigkeiten keine Rolle spielen. Es wird vielmehr rein pragmatisch versucht, wirkliche aktuelle Fälle mit dem kriminologischen Wissen der Zeit zu lösen. Kriminologische Probleme der Zeit sind ausgewählt worden, um die Studierenden zu motivieren, sich in diese Probleme hineinzudenken. Alle Aufgaben stammen ausnahmslos aus der Wirklichkeit. Sie sind nicht ersonnen und gedanklich konstruiert. Sie sind überall da, wo es notwendig erschien, zum Schutz der Persönlichkeit verfremdet. Jede Ähnlichkeit mit lebenden oder toten Personen und wirklichen Begebenheiten wäre deshalb rein zufällig und völlig unbeabsichtigt. Jedem Gutachten ist eine Gliederung vorangestellt, um den Lösungsweg und den Gedankengang deutlich zu machen. Aus Raumgründen sind den Hausarbeiten keine gesonderten Abkürzungs- und Literaturverzeichnisse beigegeben. Alle Abkürzungen können vielmehr im zentralen Abkürzungsverzeichnis und alle Zitate im zentralen Literaturverzeichnis nachgesehen werden. Auch die Klausuren enthalten Anmerkungen, damit ihre Probleme vertieft erarbeitet werden können. Sechs Problemkomplexe bestehen aus zwei Teilen; sie werden mit zwei verschiedenen Sachverhalten eingeleitet, um die Probleme von verschiedenen Seiten zu beleuchten und zu veranschaulichen. In einem Problemkomplex[4] wird nur ein Fall bearbeitet, während sich der achte und letzte Problemkomplex aus drei Teilen zusammensetzt. Alle Lösungen gehen in ihrer Länge und Tiefgründigkeit über Musterklausuren und Musterhausarbeiten hinaus; von den Studierenden wird „im Ernstfall" nicht so viel erwartet. Die Lösungen sind so lang und so ausführlich begründet, um den Studierenden über den Trainingseffekt hinaus einen Zugewinn an fundiertem Wissen, an Erkenntnis und Verständnis zu verschaffen. Die Fallprobleme werden in der Regel in größere kriminologische Zusammenhänge gestellt. In der Kriminologie ist es nicht wie in den Rechtsgebieten möglich, von Gesetzesnormen auszugehen und die Fälle mit Hilfe der Auslegung und Abgrenzung dieser Normen zu lösen. In der Kriminologie müssen vielmehr regelmäßig zunächst allgemeine Beurteilungsgesichtspunkte aus

---

[3] A.Kreuzer 1992, 43; H.Jung 1988, 66.

[4] Die 2. Übungsklausur für die Grundlagenübung.

der empirisch-kriminologischen Forschung erarbeitet werden, um dann die konkreten Fallprobleme entdecken und durchschauen zu können.

Bei der Bearbeitung der Problemkomplexe sind erst einmal die Sachverhalte und die Aufgaben sorgfältig zu durchdenken. Es muß stets fallnah gearbeitet werden. Danach müssen Literatur und Quellen (z.B. Kriminalstatistiken) zu den Problemen gesammelt und gesichtet werden. Die neueste und wichtigste kriminologische Literatur ist auszuwählen. Dabei ist von den großen kriminologischen Lehrbüchern[5] und Nachschlagewerken[6] auszugehen. Nach der Literatursammlung und -sichtung muß ein eigenständiges Konzept zur Lösung der Aufgabe entworfen werden. Hierin besteht die geistige, schöpferische Leistung der Fallbearbeitung. Der Lösung muß Gestalt gegeben, Akzente müssen gesetzt werden. Es genügt nicht, das Gelesene unter einigen Gesichtspunkten geordnet wiederzugeben. Die Probleme des Falles müssen erkannt, der Forschungs- und Streitstand genau erarbeitet und eine eigene konkrete Stellungnahme abgegeben werden. Stets kommt es auf sachverständige Argumentation und auf kriminologisches Verständnis an. Nach der Definition der Schlüsselbegriffe ist auf Umfang, Erscheinungsformen und Entwicklung des Problems einzugehen. Die Ursachen sind eingehend zu erarbeiten. Hierbei ist in der Regel eine Vielzahl von Forschungsansätzen zu berücksichtigen. Ziel allen kriminologischen Denkens ist Verhütung und Kontrolle der Kriminalität. Beim Entwurf und bei der Überarbeitung des Textes ist schließlich auf eine gründliche Dokumentation zu achten. Die Formalien müssen in Ordnung sein.

Folgende Themen sind in den acht Problemkomplexen abgehandelt worden: Tötungsdelikte, Serien- und Massenmord, Amoklauf, organisiertes Verbrechen, Ausländerkriminalität, Gewalt gegen Ausländer, Kriminalität (Gewalt) in den Massenmedien, Kinderdelinquenz, Tötungsdelikte von Kindern, sexueller Mißbrauch an Kindern, Gewalt in der Schule, im Seniorenheim und im Krankenhaus, Frauenkriminalität, Gewalt in der Familie und Viktimologie (Wissenschaft vom Verbrechensopfer).

---

[5] Z.B. H.J.Schneider 1987; G.Kaiser 1988; U.Eisenberg 1990.

[6] Z.B. H.J.Schneider 1981; 1983a; R.Sieverts, H.J.Schneider 1966, 1975, 1977, 1979, 1983, 1991.